

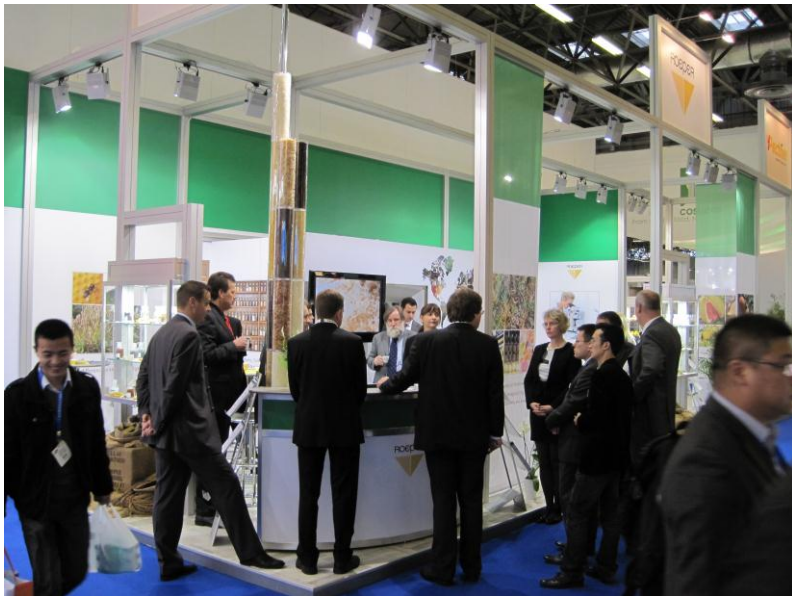


Newsletter Dezember 2011

Liebe Geschäftspartner!

Hiermit übersenden wir Ihnen unseren letzten Newsletter für das Jahr 2011. Auch dieses Jahr war wieder recht turbulent: Viele Rohstoffe haben preislich historische Höchstpunkte erreicht. Noch vor einem Jahr hätte wohl kaum jemand geglaubt, dass Guarkernmehl einmal teurer sein würde als Xanthan oder Vitamin C.

Trotz aller Probleme war jedoch auch dieses Jahr für uns recht erfolgreich. Unser Konzept, natürliche Rohstoffe samt umfassenden Dienstleistungen (Qualitätssicherung, Anwendungstechnik, kurzfristige Lagerung, etc.) anzubieten, wird von vielen Kunden sehr gerne angenommen. Daher sind wir - trotz der Probleme bei einigen Rohstoffen und der immer wiederkehrenden Wechselkurs-Schwankungen des Euros - für die Zukunft verhalten optimistisch.



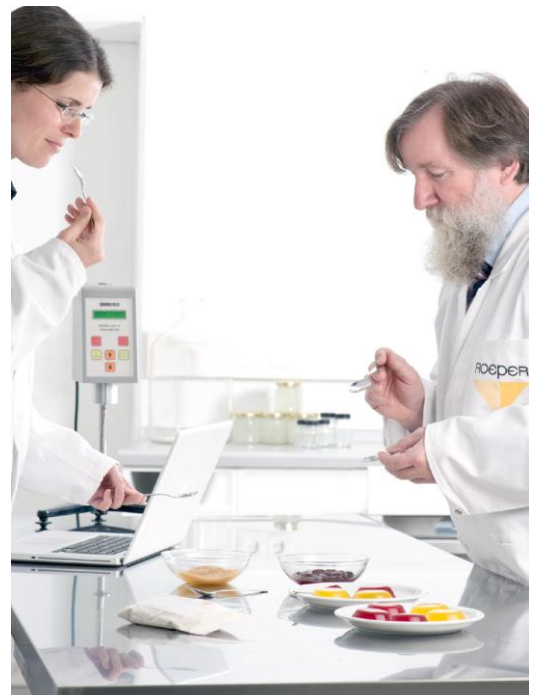
Sicherlich ein Höhepunkt in diesem Jahr war die Messe FIE in Paris, von der wir gerade frisch zurückgekommen sind. Wir waren mit einem großen Stand vertreten und hatten auch Vertreter unserer Niederlassungen aus China, Polen und Russland dabei - insgesamt bestand unser Messteam aus etwa 20 Personen. Während der drei Messtage haben wir viele interessante Gespräche geführt und viele unserer Kunden begrüßen können. Sehr gefreut haben wir uns über zahlreiche, sehr positive Rückmeldungen zu unserem Messeauftritt und unserem Stand. Die Messe selbst hatte dieses Jahr eine Rekordbeteiligung und hat sich, seitdem wir zum ersten Mal vor 20 Jahren teilgenommen haben, wirklich zur größten und wichtigsten Messe für Lebensmittelzusatzstoffe in Europa entwickelt. Hier ein erster Eindruck unseres großen Messestandes auf der diesjährigen FIE – es war eine arbeitsreiche, aber hoch erfolgreiche Woche in Paris!

Besonders stolz sind wir auf unser neues, hochmodern ausgestattetes Application Center, welches wir im Oktober dieses Jahres in Betrieb genommen haben und das unserem Hamburger Stammhaus angeschlossen ist. Wir haben damit noch bessere Voraussetzungen geschaffen, unseren Kunden schnellen und praxisbezogenen anwendungstechnischen Service zu bieten. Unsere Lebensmitteltechnologen und Lebensmittelchemiker stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Wir möchten uns bei allen Geschäftspartnern für Ihre Treue und Loyalität bedanken und Ihnen und Ihren Familien ein frohes, friedliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr 2012 wünschen.

Ihr

Carsten Gerrens





Inhaltsverzeichnis

Marktberichte	3
Quellstoffe, Gelier- und Bindemittel	3
Konjac	3
Agar Agar	3
Carrageen	3
Gummi Arabicum	3
Xanthan	3
CMC	3
Gummi Traganth	4
Guarkernmehl	4
Johannisbrotkernmehl	4
Tarakernmehl	4
Alginat	4
Pektin	4
Wachse	5
Bienenwachs allgemein	5
Carnaubawachs	5
Japanwachs	5
Oleoresine	5
Ätherische Öle	6
Menthol / Minzöl	6
Kampfer synthetisch	6
Psyllium	6
Tonkabohnen	6
Farbstoffe	7
Accroides	7
Carmin	7
Harze	7
Olibanum	7
Benzoe	7
Myrrhe	7
Sandarak	7
Terpene / Balsame	8
Perubalsam / Copaivabalsam	8
Lakritz	8
Schellack	8
Messeberichte	9
Nuce International 2011 - „Functional Foods & Drinks and Health Ingredient Trade Exhibition“	9
05. – 07.10.2011, Mailand, Italien	9



Marktberichte

Quellstoffe, Gelier- und Bindemittel

Konjac

In den letzten Jahren haben wiederholt Wetterkapriolen und Naturkatastrophen wie zuletzt das verheerende Erdbeben in China dafür gesorgt, dass Anpflanzungen von Konjac-Knollen stark beschädigt wurden. Der Ertrag ist so teilweise um über die Hälfte zurückgegangen, während die Nachfrage nach diesem einzigartigen Naturprodukt mit seinen vielfältigen Eigenschaften (hohe Viskosität, Wasserbindung, etc.) stetig steigt. Verbunden mit den generell gestiegenen Preisen für Agrarprodukte führt dies zu sehr hohen Notierungen für Konjac. Wir raten unseren Kunden zu frühzeitiger Disponierung!

Agar Agar

Bei diesem Produkt ist die Marktlage derzeit recht positiv: Rohware ist ausreichend vorhanden und auch die Preise sind stabil. Für die nächsten 1 – 2 Monate rechnen wir hier nicht mit dramatischen Veränderungen.

Carrageen

Durch das jahreszeitlich bedingte ungünstige Wetter ist bei Ware aus Indonesien wohl damit zu rechnen, dass die verfügbaren Mengen etwas zurückgehen werden. Da die Läger jedoch noch gut bestückt sind und auch von den Philippinen ausreichend Ware zur Verfügung steht, rechnen wir für die kommenden Wochen mit stabilen Preisen.

Kontakt: Juergen Spieth, Tel.: +49 40 73 41 03 – 22, Email: jspieth@roeper.de

Gummi Arabicum

Die Ernte hat in den Hauptexportländern begonnen. Vom Hauptexportland des Jahres 2011, dem Sudan, hört man gute Nachrichten, was die Erntevoraussetzungen für den Acacia Senegal angeht: genug Regen in den vergangenen Monaten, aktuell trocken und hohe Temperaturen, keine Heuschrecken und aufgrund der hohen Preise in 2011 genug Anreiz für die lokale Bevölkerung, Gummi Arabicum zu ernten. Da es keine Carry-over Stocks aus den Vorjahren gibt, gehen wir - auch aufgrund der hohen Inflation und Nachfrage nach Gummi Arabicum – von einem festen bis steigendem Marktniveau aus.

Xanthan

Die Preise für dieses Verdickungsmittel sind weiterhin auf einem historischen Tiefstand. Der Produktmanager Bjoern Stamer und unser Geschäftsführer Carsten Gerrrens waren im November bei unserem Vertragshersteller und konnten den fast fertig gestellten Neubau einer Fabrik in der inneren Mongolei besichtigen. Für die nächsten Monate gehen wir von einem stabilen Marktniveau aus.

Kontakt: Bjoern Stamer, Tel.: +49 40 73 41 03 -23 E-Mail: bstamer@roeper.de

CMC

Im Gegensatz zum Vorjahr sind die Preise für CMC wieder etwas rückläufig. Die meisten Qualitäten sind kurzfristig verfügbar.

Kontakt: Benjamin Neumann, Tel.: +49 40 73 41 03 – 93, E-Mail: bneumann@roeper.de



Gummi Traganth

Preise sind auf hohem Niveau stabil. Eine Ribbon 1 Ernte hat es in 2011 so gut wie nicht gegeben; allerdings sind unsere Läger mit verschiedenen Ribbon Qualitäten gut gefüllt, sodass wir keine Zweifel an der Verfügbarkeit in 2012 haben. Flakes sind in guten Mengen verfügbar, allerdings raten wir unseren Kunden dazu, für 2012 längerfristige Kontrakte zu schließen, um weitere Preiserhöhungen - u.a. aufgrund der enormen Inflation im Iran - zu umgehen.

Kontakt: Bjoern Stamer, Tel.: +49 40 73 41 03 -23

E-Mail: bstamer@roeper.de

Guarkernmehl

Die ersten Informationen zur neuen Ernte sind insofern positiv, als dass die Erntemenge durchschnittlich bis gut zu sein scheint. Gleichzeitig gibt es jedoch weiterhin einen sehr großen Bedarf aus dem Öl / Gas-Sektor, was in den letzten Wochen zu einem weiteren Ansteigen der Preise geführt hat. Da es keinerlei Altbestände an Guar Seeds gab, haben sich viele Guar-Hersteller mit größeren Mengen Rohware eingedeckt. Daher ist weiterhin mit einem sehr hohen Preisniveau zu rechnen - bereits jetzt wurden Notierungen von über EUR 5,- p/kg erreicht. Es bleibt nun abzuwarten, ob aufgrund der stark gestiegenen Nachfrage die Menge der diesjährigen Ernte auch ausreicht, um die angefragten Mengen liefern zu können. Wir empfehlen unseren Kunden daher sehr dringend, sich rechtzeitig um die Beschaffung ihrer Ware zu kümmern, da zu befürchten ist, da es nicht nur eine Preisfrage, sondern auch eine Frage der Verfügbarkeit an sich geben könnte.

Johannisbrotkernmehl

Die Preise für Johannisbrotkernmehl sind auf niedrigem Niveau stabil und wir rechnen derzeit nicht mit einer schnellen Änderung dieser Marktlage. Allerdings war die letzte Ernte in einigen Regionen (z.B. in Italien) um bis zu 20 – 30 % schlechter ausgefallen. Noch rechnen wir jedoch nicht mit Preiserhöhungen.

Tarakernmehl

Die Preise für Tarakernmehl sind weiterhin auf einem historischen Tiefstand, während die Verfügbarkeit gut ist. Wir möchten einmal darauf hinweisen, dass es eventuell Möglichkeiten gibt, das im Moment teure Guarkernmehl (z.B. im Eiscremebereich) durch Tarakernmehl zu ersetzen.

Kontakt: Roy da Silva Tel.: +49 40 73 41 03 – 32

Email: rdasilva@roeper.de

Alginat

Die Rohwarensituation ist gut und stabil, dennoch werden die Preise aufgrund der gestiegenen Energie- und Abwasserkosten in China steigen. Lieferbar sind alle gängigen Qualitäten auf Natrium- und Calciumbasis sowie auch Propylene-Glycol-Alginat (PGA).

Pektin

Auf der diesjährigen FIE hatten wir einen Gemeinschaftsstand mit der Firma Yantai Andre Pectin, deren Pektin-Produkte wir exklusiv für Deutschland und diverse andere Länder vertreten. Die Zusammenarbeit war ebenso angenehm wie erfolgreich und unsere Kunden haben von der „geballten Expertenkraft“ an unserem Stand sehr profitiert.

Zur Marktlage ist zu sagen, dass Apfelpektin weiterhin stabil in Preis und Verfügbarkeit ist und wohl auch bleibt, während Citruspektin immer noch recht knapp und daher auch teuer ist, was an den stark gestiegenen Preisen für Zitrus-Schalen liegt. Andre Pectin entwickelt stetig weitere Spezialqualitaten, zuletzt für die Anwendung in Milchprodukten.

Kontakt: Roy da Silva Tel.: +49 40 73 41 03 – 32
Kontakt: Helmut Focke Tel.: +49- 40- 734103-0

Email: rdasilva@roeper.de

Mobil +49-174-1668410 Email: hfocke@roeper.de



Wachse

Bienenwachs allgemein

Die Marktlage bleibt sehr angespannt. Weltmarktführer China hat seine Preise in USD weiter erhöht. Vor der neuen Ernte in China – im März / April 2012 – wird es hier wohl auch keine Änderung geben. Wir rechnen im Gegenteil eher mit steigenden Preisen. Nord- und Südamerika sind als Lieferländer de facto ausgefallen und treten nun selbst als Käufer auf. Aus Europa werden praktisch keine Mengen angeboten. Afrika liefert dagegen gute Menge – allerdings sind auch hier Preissteigerungen zu beobachten. Ware aus Neuseeland und Australien ist – wenn auch zu Höchstpreisen – in begrenzter Menge verfügbar. Auch Bio-Bienenwachs wird unverändert angeboten – ebenfalls in begrenzter Menge.

Carnaubawachs

Die Versorgungslage für Carnaubawachs hat sich leider dramatisch zugespitzt. Noch bis Ende Dezember dauert die aktuelle Ernte an, doch bereits jetzt hat sich gezeigt, dass durch die teilweise heftigen Regenfälle im Ursprungsland viele Blätter beschädigt oder sogar ganz unbrauchbar geworden sind. Insbesondere bei der Qualität „T1“ wird es zu Engpässen kommen, aber auch die anderen Qualitäten bleiben knapp. Bei derzeit hohem Bedarf an diesem Produkt ist auf jeden Fall mit Preiserhöhungen zu rechnen und trotz des aktuellen Wechselkurses Real / Dollar und trotz der globalen Wirtschaftsturbulenzen sehen wir auf absehbare Zeit keine sinkenden Preise.

Japanwachs

Die ersten Mengen aus der neuen Ernte 2011 sind in Hamburg eingetroffen. Selbstverständlich wurde die Ware durch unabhängige Labore auf Radioaktivität untersucht: abgesehen von ihrem hohen Preis gibt es mit der Ware glücklicherweise keine Probleme! Da die verfügbare Menge jedoch begrenzt ist, bitten wir unsere Kunden darum, Ihren Bedarf genau mit uns abzustimmen.

Kontakt: Jörn Herrmann, Tel.: +49 40 73 41 03 – 14, Email: jherrmann@roeper.de

Oleoresine

Die Ernte der Extraktqualitäten hat beim Chili in China begonnen – es wird mit einer um 20 % besseren Ernte als in 2010 gerechnet, und zwar sowohl die Mengen als auch den Farbgehalt betreffend. Ob diese positive Nachricht allerdings zu sinkenden Preisen führen wird, bleibt abzuwarten, da die chinesischen Hersteller ihre in 2011 – aufgrund des starken Konkurrenzdruckes – nicht existenten Margen verbessern wollen und zumindest aktuell der USD stärker ist. Seitens unserer Produktionspartner wurde die Analytik der Fertigware stark verbessert, was zu noch mehr Produktsicherheit für unsere Kunden führt.

Kontakt: Bjoern Stamer, Tel.: +49 40 73 41 03 -23

E-Mail: bstamer@roeper.de

ROEPER



Ätherische Öle

Menthol / Minzöl

Der Markt für Menthol ist derzeit sehr verunsichert. Ein eindeutiger Trend ist noch nicht absehbar, allerdings war kürzlich ein leichter Preisrückgang zu beobachten und einige loco-Partien sind günstiger zu haben. Bitte halten Sie bei Ihren Einkaufsplanungen engen Kontakt zu uns. Momentan können wir sowohl chinesische als auch indische Ware zur prompten Lieferung – auch in größeren Mengen – anbieten.

Kampfer synthetisch

Die Preise in China sind leicht rückläufig. Derzeit haben wir jedoch nur begrenzte Mengen aus Produktion 2010 / 2011 verfügbar.

Kontakt: Joern Herrmann, Tel.: +49 40 73 41 03 – 14, Email: jherrmann@roeper.de

Psyllium

Die verfügbaren Mengen aus Indien weisen zwar gute Qualität auf, sind jedoch begrenzt. Bei den Preisen ist eine stabile bis leicht steigende Tendenz zu beobachten. Da die Saat für die nächste Ernte 2012 (März / April) erst jetzt im Dezember erfolgt, ist es noch nicht möglich, einen Ausblick auf die Verfügbarkeit von Ware und deren Preise im nächsten Jahr zu geben.

Erfreulicherweise können wir unseren Kunden ausreichend Ware aus unserem Hamburger Lagerbestand anbieten: sowohl Bioware als auch konventionelle Ware in allen Qualitäten kann prompt geliefert werden.

Kontakt: Joern Herrmann, Phone: +49 40 73 41 03 – 14, Email: jherrmann@roeper.de

Tonkabohnen

Die neue Ernte wird im Dezember 2011 / Januar 2012 nach Europa kommen. Nach bisherigen Informationen scheint die Ausbeute nicht sehr groß zu sein, so dass etwa Mitte des nächsten Jahres von einem Engpass auszugehen ist. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Preise gestiegen. Bedarf größerer Mengen sollte rechtzeitig angemeldet werden.

Kontakt: Benjamin Neumann, Tel.: +49 40 73 41 03 – 93, E-Mail: bneumann@roeper.de

ROEPER



Farbstoffe

Accroides

Aufgrund der hohen Preise haben viele Kunden das Produkt leider aus dem Programm genommen, was aber de facto eigentlich nicht nötig ist: Wir können weiterhin gute Mengen aus unserem Hamburger Lagerbestand anbieten; bei größeren Mengen bieten wir ggf. auch zu Sonderpreisen an.

Carmin

Die Preise für Carmin sind nach Erreichen eines historischen Höchststandes in den letzten Wochen stark gesunken, da wieder mehr Rohware in den Markt gekommen ist. Wie sich die Situation weiter entwickelt, bleibt jedoch noch abzuwarten – wir möchten Ihnen dringend raten, in engem Kontakt mit unserem Herrn Herrmann zu bleiben, da bei diesem Produkt immer auch sehr kurzfristige Preisschwankungen möglich sind.

Kontakt: Jörn Herrmann, Tel.: +49 40 73 41 03 – 14, Email: jherrmann@roeper.de

Harze

Olibanum

Die neue Ernte aus Somalia wird Anfang 2012 am Markt verfügbar sein. Allerdings ist davon auszugehen, dass die Mengen – wie schon in den vergangenen Jahren – nicht sehr groß sein werden.

Auch die neue Ernte aus dem Sudan und Äthiopien wird wohl nicht die gewünschten Ergebnisse bringen. Vor März / April 2012 werden wahrscheinlich keine neuen Mengen nach Europa kommen.

Aufgrund dieser Voraussetzungen, verbunden mit dem schwachen Euro und sich neigenden Lagerbeständen, sollten sich unsere Kunden auf längere Lieferzeiten einstellen und entsprechend planen.

Benzoe

Leider können wir Siam Benzoe immer noch nicht wieder anbieten. Wir hoffen, dass sich die Situation ab dem Sommer 2012 bessern könnte.

Myrrhe

Die Situation bleibt nach wie vor angespannt. Es ist keine ausreichende Menge an Rohware verfügbar und die Qualität der zur Verfügung stehenden Ware wird leider immer schlechter, während die Preise weiterhin hoch sind.

Sandarak

Eine kurzfristige Lieferung ist derzeit leider nicht möglich, da die letzte Ernte in Indien nicht gut ausgefallen ist. Momentan ist von deutlich höheren Preisen auszugehen, wobei neue Ware erst im ersten bis zweiten Quartal 2012 verfügbar sein wird.

Kontakt: Benjamin Neumann, Tel.: +49 40 73 41 03 – 93, E-Mail: bneumann@roeper.de



Terpene / Balsame

Perubalsam / Copaivabalsam

Perubalsam bleibt weiterhin knapp. Nachdem im letzten Jahr fast nicht geerntet wurde, soll nun in diesem Jahr mit einer Ernte begonnen worden sein. Vor April 2012 werden wohl trotzdem keine Mengen nach Europa kommen. Wir verfügen noch über gewisse Lagerbestände, die allerdings auch begrenzt sind. Die Preise für Perubalsam bleiben weiterhin hoch.

Auch Copaivabalsam bleibt knapp. Noch ist nicht abzusehen, wann neue Mengen aus dem Ursprung nach Europa verschifft werden. Wir verfügen noch über begrenzte Lagerbestände, die Preise sind jedoch immer noch auf hohem Niveau.

Kontakt: Benjamin Neumann, Tel.: +49 40 73 41 03 – 93, E-Mail: bneumann@roepper.de

Lakritz

Der Markt für Lakritzextrakt hat mittlerweile ein sehr hohes Preisniveau erreicht. Insbesondere die chinesische Ware ist in den letzten Monaten deutlich im Preis gestiegen. Süßholzwurzeln sind in China knapp und teuer geworden. Lakritzextrakt aus China ist momentan nur zu Höchstpreisen lieferbar. Durch diese Entwicklung verlagert sich die Nachfrage auf den iranischen Markt. Auch hier werden mittlerweile deutlich höhere Preise verlangt. Noch ist ausreichend Ware verfügbar. Die politische Situation könnte hier jedoch die Marktlage und Preisentwicklung entscheidend beeinflussen. Aufgrund dieser etwas unsicheren Lage empfehlen wir, ausreichend Vorsorge zu treffen, um Problemen vorzubeugen.

Kontakt: Michael Gutschke, Tel.: +49 40 73 41 03 – 26,

Email: mgutschke@roepper.de

Schellack

Die Ernteauffälle der letzten Zeit treiben die Schellackpreise auf immer neue Höhen. Auch die Winterernte ist in Indien schlecht ausgefallen und hat die Erwartungen bei Weitem nicht erfüllt. Indische Exporteure hatten spekulativ große Mengen Schellack im Voraus aus dieser Ernte verkauft und können nun Ihren Verpflichtungen nicht nachkommen. Aktuell werden von indischen Herstellern nur Indikativpreise genannt und keine Festofferten mehr gegeben. Aktuelle Lagermengen sind mittlerweile extrem knapp und nur noch zu Höchstpreisen lieferbar. Diverse Qualitäten sind bereits gar nicht mehr verfügbar. Wir erwarten für das erste Halbjahr 2012 noch eine Verschärfung der Situation, da nur die nächste Ernte im Sommer eine Entspannung bringen kann.

Kontakt: Michael Gutschke, Tel.: +49 40 73 41 03 – 26,

Email: mgutschke@roepper.de



Messeberichte

Nuce International 2011 - „Functional Foods & Drinks and Health Ingredient Trade Exhibition“

05. – 07.10.2011, Mailand, Italien

In diesem Jahr waren wir zum ersten Mal auf der Nahrungsmittelmesse NUCE in Mailand vertreten – zusammen mit unserem Agenten für Italien, der Firma Aethra. Das Team um Dr. Riccardo Gross – Francesca Mercandelli und Monica Saccani – hat den Messeauftritt höchst professionell vorbereitet und perfekt organisiert. Dafür ein großes Lob! So ist es uns gelungen, in diesem ohnehin sehr wichtigen Markt sowohl viele neue Kundenkontakte zu knüpfen, als auch alte Kontakte zu vertiefen und unsere für diesen Markt relevanten Produkte wie Spirulina, Psyllium, Chitosan und viele mehr professionell und erfolgreich zu präsentieren. Wir sind sicher, dass hieraus weitere Ergebnisse folgen werden und haben den Termin für die NUCE 2012 schon fest in unserem Kalender vorgemerkt.

